

„Ressource Bestand“

Donnerstag 08.12.2022 | 19:00

„Neues Bauen in Frankfurt“

Sylvia Weber, Dezernentin für Bildung, Immobilien und Neues Bauen
Stadt Frankfurt am Main

Astrid Wuttke, Partnerin und Geschäftsführerin der
schneider+schumacher Weiterbauen GmbH, Frankfurt

Foto: Heinrich Lessing

Dialog Architektur

Wintersemester 2022 | Café 1

Das Bauvolumen in Deutschland liegt bei Nichtwohngebäuden in diesem Jahr zu 58 % bei Bestandsbauten, und nur zu 42% bei Neubauten. Sehr viel stärker ist die Differenz beim Wohnungsbau mit 68% Bauen im Bestand und 32% Wohnungsneubau. In der Architekturvermittlung an deutschen Hochschulen und Universitäten scheint es eher umgekehrt zu sein. Bauen im Bestand ist dort oft in Nebenfächern angeordnet, bildet sich zumindest in der Lehre nicht mit dem gleichen Schwerpunkt ab, dem die Thematik im Berufsalltag zukommt. Woran liegt das? Zu komplex für die grundständige Architekturlehre? Nicht attraktiv genug? Zu wenig Gestaltungskraft? Im Wintersemester 2022 wollen wir in der Reihe „Dialog Architektur“ das Bauen im Bestand thematisieren.

Dabei muss zunächst gefragt werden: Bauen wir nicht immer im Bestand? Erfordert nicht auch der vermeintliche Neubau immer das Einfügen in eine bestehende Situation, auch wenn das eine einfache Wiese zu sein scheint? Welche Haltung folgt daraus? Worin bestehen Reiz und Anspruch bei der Auseinandersetzung mit dem Bestehenden, der urbanen Mine? Wie können wir das mit den für Gegenwart und Zukunft entscheidenden Anforderungen an die Stoffkreisläufe des Materials verknüpfen? Es geht um das kulturelle Erbe und dessen Ressource, oder noch besser: um die Baukultur als Ganzes. Wir freuen uns auf den Dialog zur Ressource des Bestehenden, dass mal Mut, mal Demut braucht um daraus das Wahre, Schöne, Neue zu bilden.

Ort: Café 1 | Gebäude 1 | Frankfurt University of Applied Sciences | Nibelungenplatz 1 | 60318 Frankfurt

- | | | |
|----------------|-------|---|
| Do. 27.10.2022 | 19.00 | „Stadt entwerfen: innovativ, kreativ und produktiv!“
Antrittsvorlesung Prof. Janna Hohn
„Digitales Design & Build : Entwerfen und Konstruieren überdenken“ Antrittsvorlesung Prof. Timo Carl |
| Do. 03.11.2022 | 19.00 | „Alte Musik in historisch informierter Aufführungspraxis als Gegenwartskunst“
Prof. Mag. Eva Maria Pollerus, Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Sonja Radzun, Blockflöte und Leonard Klimpke, Cembalo, Studierende der HFMDK, Frankfurt |
| Do. 10.11.2022 | 19.00 | „Bauen, Forschen, Schreiben“
Dr. Sc. Architekt ETH SIA BSA Jürg Graser
Graser.Troxler. Architekten, Zürich |
| Do. 17.11.2022 | 19.00 | „Denkmalpflege ist Liebhaberei“
Heinz Wionski, Architekt, Landeskonservator aD, Wiesbaden |
| Do. 24.11.2022 | 19.00 | „OMG I'M SO HAPPY U EXIST“
David Kasperek, studio kasperek, Architekturvermittlung, Bonn |
| Do. 01.12.2022 | 19.00 | „Vom Neubauen zum Weiterbauen – ein Erfahrungsaustausch“
Dr. Julia Lienemeyer, Dombaumeisterin, Frankfurt |
| Do. 08.12.2022 | 19.00 | „Neues Bauen in Frankfurt“
Sylvia Weber, Dezernentin für Bildung, Immobilien und Neues Bauen
Stadt Frankfurt am Main
Astrid Wuttke, Partnerin und Geschäftsführerin der
schneider+schumacher Weiterbauen GmbH, Frankfurt |
| Do. 15.12.2022 | 19.00 | „über all die Berge“
Last Lecture, Prof. Heribert Gies, Architekt BDA, Zürich / Mainz |



In Kooperation mit

